Unser Gartentipp des Monats

Unsere Fachberaterinnen Doris und Verena

Mondscheingarten – Ecke

Blüten in der Nacht!

Viele Blumen blühen am Tag, aber auch der Abend und die Nacht haben ihren Reiz, denn manche Pflanzen mögen lieber das sanfte Mondlicht als die grelle Sonne. Warum also nicht eine kleine Gartenfläche gestalten, deren Pflanzen nachts aufblühen und Bestäuber in der Dämmerung anziehen?
Während viele Pflanzen sich zur Ruhe begeben, beginnt für einige erst in der Nacht die große Show:
Sie öffnen ihre Blüten, verströmen betörenden Duft und leuchten im Mondlicht – um Nachtfalter, Käfer und andere nächtliche Besucher anzulocken.

Beispiele für Nachtblüher und dämmerungsaktive Pflanzen

Acker-Lichtnelke (*Silene noctiflora*) auch Nachtnelke genannt
Nickendes Leimkraut (*Silene mutans*): Besonders starker Duft in der Nacht
Klebriges Leimkraut (*Silene viscaria*): Duftet in der Dämmerung
Gartenresede (*Reseda odorata*)

Der nachtaktive Orangegelbe Breitflügelspanner ist von Oktober bis November unterwegs

Bild: Pixabay

Breitblättrige Lichtnelke (*Silene latifolia*): öffnet sich am Abend

Nachtviole (*Hesperis matronalis*)

Nachtkerze (*Oenothera biennis*): blüht abends auf

Gewöhnliches Leimkraut (*Silene vulgaris*): duftet

Text: Doris Quinten / Verena Bunschuch
Pflanzenbilder: Tobias Bode